

Das Landesinstitut für Schule (LIS) in Bremen sucht für die Abteilung „Schulentwicklung - Fortbildung“ zum
1. August 2017 für die Aufgabenwahrnehmung

als **Referentin** bzw. als **Referent „Fortbildung für Oberschulen/Gymnasien (allgemeinbildend)“**

eine Lehrerin bzw. einen Lehrer

mit einer Anrechnung von ca. 6 bis 8 Wochenstunden.

Das schuljahresbezogene Programm für die Bremer Oberschulen und Gymnasien mit zentralen und regionalen Fortbildungsangeboten der Qualifizierung und Unterrichtsentwicklung für die Sek I und II orientiert sich an den bildungspolitischen Schwerpunkten, den Wünschen und Anforderungen aus den Schulen und den fach- und bildungswissenschaftlichen Entwicklungen und ist eng abgestimmt mit den schulinternen Angeboten des Teams Unterrichtsentwicklung für Oberschulen/Gymnasien.

Ihre Aufgaben im Einzelnen:

- Konzeptionelle Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes „Fortbildung für Oberschulen/Gymnasien (allgemeinbildend)“ und Koordinierung der Aufgabenwahrnehmung
- Konzeption/Koordinierung/Durchführung/Evaluation von Maßnahmen des Arbeitsfeldes
- Beratung von schulischem Personal
- Bearbeitung besonderer Aufgaben, Projektarbeit

Dabei wird davon ausgegangen, dass die vorhandenen Arbeitsstrukturen und Kompetenzen im LIS genutzt und die verschiedenen Angebote zur Unterstützung der Schul- und Unterrichtsentwicklung für die Oberschulen und Gymnasien gut aufeinander abgestimmt werden. Die hier ausgeschriebene Aufgabe soll in den bestehenden Ansätzen fortgesetzt und weiterentwickelt werden.

Ihre Herausforderungen:

- Sie konzipieren, planen und organisieren praxisnah und bedarfsgerecht ein im Referat abgestimmtes Jahresprogramm mit Fortbildungen auch unter Einbeziehung externer Expertise für die Kolleginnen und Kollegen in den Bremer Oberschulen und Gymnasien.
- Sie wirken konzeptionell, gestaltend und organisierend mit in Projekten und Unterstützungsprogrammen des Landesinstituts für die Oberschulen und Gymnasien.
- Sie sorgen für die Qualitätssicherung, Evaluation und Weiterentwicklung des von Ihnen verantworteten Maßnahmenprogramms.
- Sie arbeiten eng zusammen mit den Bremer Oberschulen und Gymnasien, der senatorischen Behörde sowie außerschulischen Einrichtungen, um die Angebote an den konkreten Bedarfen zu orientieren.
- Sie bringen sich aktiv in die vorhandene Teamstruktur im Referat „Allgemeinbildende Schulen“ und in die Arbeitsstrukturen mit dem Fortbildungsservice ein.

Ihre persönlichen Voraussetzungen:

- Sie haben die II. Staatsprüfung für das Lehramt vorzugsweise an Gymnasien/Oberschulen oder für ein vergleichbares Lehramt abgelegt.
- Sie sind unbefristet im bremischen Schuldienst beschäftigt.
- Sie verfügen über aktuell mehrjährige Schul- und Unterrichtserfahrungen in der Sekundarstufe I und II und wissen entsprechend um die Unterstützungsbedarfe des schulischen Personals in den Bremer Gymnasien/Oberschulen.
- Sie haben Erfahrung in der Arbeit zur Fortbildung in der Sekundarstufe I und II für Oberschulen und Gymnasien.

Des Weiteren wünschenswert:

- Sie haben fundierte Kenntnisse über die neuere bildungstheoretische, methodische und didaktische Diskussion, insbesondere über die aktuelle Debatte zur Qualitätsentwicklung in den weiterführenden Schulen.
- Sie kennen die aktuellen Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozesse der Bremer Oberschulen und Gymnasien und die bestehenden langfristig angelegten Unterstützungsmaßnahmen des LIS.
- Sie bringen die Bereitschaft zur Arbeit in Teams sowie zur Dokumentation und kritischen Reflexion der eigenen Tätigkeiten mit.
- Sie bringen Innovationskraft, Engagement und Elan für die Gestaltungsaufgabe im Landesinstitut für Schule mit, sind kreativ und verfügen über eine hohe Problemlösekompetenz und Kommunikationsfähigkeit.
- Sie verfügen über ein ausgeprägtes Organisationstalent und zeichnen sich durch sicheres Auftreten auch vor großen Gruppen aus.

Wir bieten Ihnen....

- Aufgaben, mit denen Sie Ihre gestalterischen Akzente zur Unterstützung der Bremer Oberschulen und Gymnasien entwickeln und setzen können mit großem Gestaltungsspielraum,
- Aufgaben, bei denen Sie positive Rückmeldungen von den Nutzerinnen und Nutzern der von Ihnen verantworteten Angebote erwarten dürfen,
- gut kooperierende Teams im Referat und
- etablierte Kooperationsstrukturen zur Zusammenarbeit mit den Bremer Schulen, außerschulischen Partnern sowie innerhalb des LIS
- ein sehr angenehmes Arbeitsklima.

Die Aufgabe ist zunächst für ein Schuljahr ausgeschrieben mit der Option der Verlängerung. Für die Gewährung der Anrechnungsstunden gilt der grundsätzliche Haushaltsvorbehalt.

Wenn Sie Interesse an der Mitwirkung im Landesinstitut für Schule haben, schicken Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung (inkl. E-Mailadresse)

bis zum 24. Februar 2017

an das Landesinstitut für Schule (LIS), Orga.z. 01-10, Am Weidedamm 20, 28215 Bremen oder per Email an: candresen@lis.bremen.de.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Beruflicher Werdegang in tabellarischer Form
2. Kurzer Tätigkeitsbericht und Qualifikationsnachweise (Kopie des Zeugnisses über das II. Staatsexamen) und ggf. weitere Nachweise, insbesondere für die beschriebene Aufgabe
3. kurze schriftliche Darstellung über Ihre Vorstellungen zur Wahrnehmung der ausgeschriebenen Aufgabe

Allgemeine Bewerbungshinweise:

- Wir benötigen von Ihnen vor dem Vorstellungsgespräch eine aktuelle dienstliche Beurteilung oder ein qualifiziertes Zeugnis (nicht älter als ein Jahr).
- Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und Originalbescheinigungen bei. Verwenden Sie bitte auch keine Mappen und Folien.
- Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag beilegen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.
- Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, werden Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Kollegen vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.
- Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt
- Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung den Vorrang.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen im LIS die zuständige Referatsleiterin Frau Krüger (Tel. 361-10979).

Wenn Sie diese Ausschreibung anspricht, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.